



Stadträte

Prof. Dr. Holger Schulze
str.holger.schulze@stadt.erlangen.de

Lars Kittel
str.lars.kittel@stadt.erlangen.de

Geschäftsführerin

Gudrun Owesle
fdp.stadtraete@stadt.erlangen.de

FDP-Stadträte - Nägelsbachstr. 49a - 91052 Erlangen

23. März 2021

Dringlichkeitsantrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: **23.03.2021**
Antragsnr.: **080/2021**
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**
Zust. Referat: **OBM/13**
mit Referat:

wie der Corona-Gipfel in der vergangenen Nacht beschlossen hat, wird der Lockdown mindestens bis zum 18. April verlängert.

Leider müssen wir feststellen, dass seitens der Bundes- und Landesregierungen noch immer keine Konzepte entwickelt worden sind, die ein Mindestmaß an gesellschaftlichem Leben zulassen, obwohl es Beispiele von Städten gibt, die hier dank Eigeninitiative deutlich erfolgreicher sind (z.B. Tübingen oder Rostock).

Wir beantragen daher, die Stadt Erlangen möge in Anlehnung an die dort umgesetzten Konzepte Maßnahmen ergreifen, die das kontrollierte Öffnen von Kitas, Schulen, Einzelhandel und Gastronomie erlauben, und die über das hinausgehen, was seitens der Bayerischen Staatsregierung vorgegeben wird. Hierzu soll die Stadt Erlangen beantragen, als Region für ein entsprechendes Modellprojekt ausgewählt zu werden – eine Möglichkeit, die in dem Beschluss der Bundeskanzlerin und den Regierungschefinnen und –Chefs vom 22.03.2021 ausdrücklich vorgesehen wird! Auch beispielsweise Ingolstadt will einen solchen Weg beschreiten.

Konkret schlagen wir vor, über das kostenlose Bereitstellen von Schnelltests sowie digitale Lösungen zur Kontaktverfolgung (z.B. App Luca), Kitas, Schulen, den Einzelhandel sowie die Gastronomie zu öffnen sofern dort entsprechende Hygienekonzepte vorliegen.

Der Oberbürgermeister möge dies prüfen bzw. weitere Ideen entwickeln und eine Umsetzung möglichst zeitnah herbeiführen.

Freundliche Grüße

Lars Kittel
FDP-Stadtrat

Prof. Dr. Holger Schulze
FDP-Stadtrat